

<b>Zeitschrift:</b>	Das Orchester : schweizerische Monatsschrift zur Förderung der Orchester- und Hausmusik = L'orchestre : revue suisse mensuelle pour l'orchestre et la musique de chambre
<b>Herausgeber:</b>	Eidgenössischer Orchesterverband
<b>Band:</b>	5 (1938)
<b>Heft:</b>	4
<b>Rubrik:</b>	Das Programm der Delegiertenversammlung des E.O.V. in Winterthur : (23. und 24. April 1938)

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 22.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Wer genügend Zeit zur Verfügung hat, der wird es sich auch nicht nehmen lassen, einen Spaziergang durch die gartenstadtähnlichen Aussenquartiere zu machen, welche ein wohlzuendes Gegengewicht zu den industriellen Niederlassungen bilden. Ein Ausflug nach der geschichtlich bedeutungsvollen Grafenresidenz Kyburg dürfte ganz besonders lohnend sein. Nach dem Aussterben der Kyburger wurde die Grafschaft bekanntlich von Rudolf von Habsburg geerbt, dem die Winterthurer am 21. Juni 1264 den Eid der Treue leisteten und zum Andenken daran den Albani Tag alljährlich festlich beginnen, wobei den Bürgern Brot und Wein gespendet wurde. Ein in den letzten Jahren entstandenes Fresko am Hotel Schweizerhof an der Münzgasse in Winterthur, weist heute wieder auf diese Tatsache hin.

Wer aber kulturgeschichtliche Studien für ein anderes Mal reserviert und Winterthur bei Nacht besuchen will, der geht natürlich nach dem Konzert im Stadthaus am 23. April zu «Wartmann». Dort findet sich Gelegenheit, um bei einem Tropfen herben Landweins mit einer freundlichen Winterthurerin ein Tänzchen zu wagen und unter heiteren Produktionen die gute Stimmung zur Verdauung der ernsteren Traktanden des kommenden Morgens zu erzeugen.

## **Das Programm der Delegierten-Versammlung des E. O. V. in Winterthur**

**(23. und 24. April 1938)**

**Samstag, den 23. April 1938:**

Empfang der Delegierten und Gäste. Empfangs- und Quartierbureau im Restaurant «National», gegenüber dem Bahnhof. Bezug der angewiesenen Quartiere und Nachtessen nach freier Wahl.

20.15 Uhr: Festkonzert der Orchester-Gesellschaft Winterthur im Stadthaus. Direktion: Musikdirektor O. Uhlmann, Zürich Solistin: Emmy Hess, Alt, Winterthur.

### **Programm:**

- |   |                |
|---|----------------|
| 1. Symphonie G-dur, No. 88  | J. Haydn       |
| 2. Arie aus Titus, für Alt und Orchester                                | W. A. Mozart   |
| 3. Fantasie für Streichorchester  | René Matthes   |
| 4. Der Schwan von Tuonela<br>Legende für Englischhornsolo und Orchester | J. Sibelius    |
| 5. L'Arlésienne, zweite Orchestersuite                                  | G. Bizet       |
| 6. Arie aus Samson et Dalila, für Alt und Orchester,                    | C. Saint-Saëns |
| 7. Polonia, Ouvertüre   | R. Wagner      |

22.15 Uhr: Grosser Unterhaltungs-Abend im Saale des Restaurant Wartmann. Motto: Drunter und Drüber. Mitwirkend: Ein grosses Salonorchester (Mitglieder der Orchestergesellschaft Winterthur); Ländlerkapelle «Alpenrösli Kollbrunn»; Töchterchor Tössfeld; Balletgruppe Frl. Witzig; etc. etc. Freinacht. Tanzbetrieb, Einlagen....

**Sonntag, den 24. April 1938:**

9 Uhr: Ausflug mit den Frühaufstehern auf den Turm der Schweiz. Unfallversicherungs A. G. in Winterthur. Treffpunkt vor dem Stadthaus.

10.15 Uhr: Delegiertenversammlung des E. O. V. im Uebungssaal des Stadtkasino Winterthur. Während der Versammlung musikalische Einlage: «Bläser-Quintett Es-dur» von Beethoven.

Nach der Versammlung: Ein Trunk «Haldengut», offeriert von der Orchester-Gesellschaft.

13 Uhr: Gemeinsames Bankett im Festsaal des Stadtkasino Winterthur  
Menu: à Fr. 4.—. Spargelsuppe, Omelettes aux Champignons, gefüllte Kalbsbrust, grüne Bohnen, Dauphinékartoffeln, Salat, Sächsischer Pudding, Weinschaumsauce. Der Ehrenwein der Stadt Winterthur wird während des Banketts gratis serviert.

Während des Banketts: Konzert der Orchester-Gesellschaft Winterthur. Mitwirkend: Männerchor Winterthur. Leitung beider Vereine: Musikdirektor Otto Uhlmann, Zürich.

**Programm:**

1. Eröffnungsmarsch
2. Ouvertüre zur Oper «Die Italienerin in Algier» G. Rossini
3. Eine kleine Nachtmusik W. A. Mozart
4. Balletmusik aus «Coppelia», Festtanz und Stundenwalzer — Notturno — Musik der Automaten und Walzer-Czardas L. Délibes
5. Selection aus der Operette «Die Geisha» S. Jones
6. Espana, Konzertwalzer E. Waldteufel
7. Festmarsch «Mut» Otto Uhlmann
8. Geschichten aus dem Wienerwald Joh. Strauss

Konzertwalzer für Männerchor und Orchester.

Nach dem Bankett: Stadtrundgang und Besichtigungen unter kundiger Führung. Für Sesshafte: Gemütlicher Hock im Casino.  
Abschied und auf Wiedersehn!

Für alle Delegierten und Gäste sind die Veranstaltungen mit freiem Eintritt. Als Ausweis bitte das Verbandsabzeichen anheften!

Winterthur ist gerüstet und zählt auf grossen Aufmarsch am Samstag, den 23. April 1938!